

KS Huayu baut Kapazitäten in Neckarsulm aus

Mit dem Neubau einer 5000 Quadratmeter großen Produktionshalle für Strukturbauteile aus Aluminium erweitert die KS Huayu Alutech GmbH ihre Fertigungskapazitäten am Standort Neckarsulm. Das Investitionsvolumen beträgt rund 35 Millionen Euro. Die Erweiterung erfolgt aufgrund zusätzlicher Aufträge für Komponenten. Dazu zählen unter anderem Aufnahmen für Stoßdämpfer und Federbeine sowie Querträger aus Aluminium. Darüber hinaus fertigt das Unternehmen Batteriewannen für zurzeit anlaufende Elektrofahrzeuge.

Der international tätige Automobilzulieferer Rheinmetall Automotive AG (Rheinmetall Konzern) hatte bei der Gründung des Unternehmens 2014 seine Gussaktivitäten am Standort Neckarsulm in das Joint Venture mit der zur chinesischen SAIC-Gruppe gehörenden Huyau Automotive Systems eingebracht. Das Gemeinschaftsunternehmen ist auf die Entwicklung und Herstellung von Zylinderkurbelgehäusen und Strukturbauteilen sowie von Batteriewannen und Gehäusen für Pkw-Elektromotoren spezialisiert. KS Huayu ist darüber hinaus an zwei weiteren deutschen sowie sechs Standorten in China präsent und dort mit jährlich über fünf Millionen Einheiten der größte Hersteller von Zylinderköpfen aus Aluminium. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Druckgießanlage für Batterieträger bei KS Huayu Alutech.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Rheinmetall
